

Ergebnisse der Kirchenvorstandssitzung vom 17.7.2024

Ersatzneubau Gemeindehaus bei der Immanuelkirche

Aktueller Stand

Hier die Ergebnisse des Bauausschusses vom 18.6. und des Bauherren-Jour-fixe vom 10.7.:

- Der Ersatzneubau des Gemeindehauses wird von drei Gremien der Gemeinde begleitet:
 - dem Planer Jour-Fixe (14-tägig)
 - dem Bauherren Jour-Fixe
 - dem Kompetenzteam
- Der Bauausschuss delegiert die permanente Begleitung des Ersatzneubaus an das Kompetenzteam.
- Aktuell werden die Raumnutzungspläne, die Bedarfe der einzelnen Räume sowie der Bedarf an Stauraum und Schränken erarbeitet. Dazu wurden Arbeitskreise zu den Themen Küche, Technik, Jugend, und Musik etabliert. Diese wurden aus ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeitern gebildet. Ergebnisse werden Mitte August gebraucht.
- Der Orgelbalg muss in den Kirchenraum auf die Empore verlegt werden
- Bei dem Termin mit der LBK am 10.7 wurde entschieden:
 - Die Abstandsflächen aus den Plänen werden so akzeptiert
 - Der Stellplatznachweis bleibt auf 6 Stellplätze beschränkt
 - Nur der vorgesehene Behinderten-Parkplatz darf in der Vorgartenzone sein
- Zur Finanzierung des Ersatzneubaus wurden diverse Gespräche mit potentiellen Kreditgebern geführt. Die „Evangelische Bank“ und die „Bank für Kirche und Diakonie“ sind die attraktivsten Partner.
- Am 8.12. findet nach dem Gottesdienst eine Gemeindeversammlung zum Neubau statt.

Zukunft der Nazarethkirche

Die Idee, die Nazarethkirche mit öffentlichen Mitteln in ein „Haus für Kinder“ zu transformieren traf in der Immobilienabteilung des Dekanatsbezirks auf wenig positives Echo.

Der Dekanatsbezirk beabsichtigt stattdessen eine Vermietung der Nazarethkirche und des Gemeindehauses an die äthiopisch-orthodoxe Gemeinde. Das hätte größere Umbauten in der Nazarethkirche zur Folge und würde bedeuten, dass für den Kindergarten mittelfristig eine neue Bleibe gefunden werden muss.

Die äthiopisch-orthodoxe Gemeinde hat 300 - 400 aktive Mitglieder. Zu den Gottesdiensten kommen 100 - 200 Mitglieder. Daneben gibt es viele Veranstaltungen und Gruppen, die Raum brauchen. In einer ersten Phase ginge es um eine tägliche Nutzung des Gemeindehauses ab 17 Uhr. Mittelfristig braucht die Gemeinde das komplette Gemeindehaus und die Kirche.

Nach ausführlicher Diskussion wird der Kindergarten-Ausschuss gebeten Ideen für eine zukünftige Nutzung zu erarbeiten. Die Ergebnisse sollen dann an Dekan Liess weitergeleitet werden.

Haus der Kulturen und Religionen

Bisher war unsere Gemeinde Immanuel-Nazareth institutionelles Mitglied im Verein „Haus der Kulturen und Religionen“. Der Kirchenvorstand hat einstimmig beschlossen, diese Mitgliedschaft aufrecht zu erhalten. Florian Glas übernimmt weiterhin die Vertretung der Gemeinde im Verein.

Stiftung

Die Gemeinnützigkeit der Stiftung ist nun wiederhergestellt. In der Zeit, in der der Verein (unverschuldet) die Gemeinnützigkeit verloren hatte, sind keine Nachteile entstanden.

Der Kirchenvorstand hat über folgende Beschlussvorschläge abgestimmt:

- Aus den im Jahr 2022 für den Stiftungszweck erwirtschafteten Zinsen der "Evangelischen Stiftung Immanuel-Nazareth leuchtet weiter" von insgesamt 2.057,50 € wird ein Betrag in Höhe von 1.350 € für die Gemeindegarbeit mit Kindern (Kinderchöre, Kindermusical, Konzert, Bibeln, Taufferinnerungsprojekt, Osterkerzen etc.) ausgeschüttet.
- Aus dem im Jahr 2023 für den Stiftungszweck erwirtschafteten Zinsen der "Evangelischen Stiftung Immanuel-Nazareth leuchtet weiter" von insgesamt 2.167,50 € wird ein Betrag in Höhe von 1.400 € für die Gemeindegarbeit mit Kindern (Kinderchöre, Kindermusical, Konzert, Bibeln, Taufferinnerungsprojekt, Osterkerzen etc.) ausgeschüttet

Der Kirchenvorstand hat die beiden Beschlussvorschläge einstimmig angenommen.

Partnergemeinden in Tansania

Info: Für die Ausbildungsförderung in unseren beiden Partnergemeinden Kijombe und Mambegu-Luduga in Tansania gingen in 2023 Spenden in Höhe von 7.350 € ein.

Die Anfragen und Bitten zur Unterstützung für Schulgeld/Schulausstattung für das Jahr 2024:

- Kijombe: 5.230,- € plus 350,- € für Ausbildungskosten an der deutsch-tansanischen Fitting School
- Mambegu-Luduga: 3.730,- € plus 320,- € für Ausbildungskosten an der Fitting School

Das jährliche Dekanatsprojekt wird von unserer Gemeinde in der Regel mit 500,- € unterstützt (aus den Tansania Spendeneinnahmen). Da in 2023 maßgeblich für Baumaßnahmen gesammelt wurde, haben wir nur 50,- € gegeben und die restlichen 450,- € des Jahresprojektes 2023 für Ausbildungsförderung unserer Partnergemeinden an der Fitting School in 2024 zurückgehalten.

Der Kirchenvorstand hat über folgende Beschlussvorschläge abgestimmt:

- Für 2024 werden die Grund- und Sekundarschüler*innen in unseren Partnergemeinden in Tansania mit 8.960,- € unterstützt. Zusätzlich gehen 1.120,- € an die Fitting School für die Ausbildungskurse von Jugendlichen der beiden Gemeinden.
- Der Kirchenvorstand beschließt zur Finanzierung der jährlichen Unterstützung der Partnergemeinden in Tansania 3.000,- € aus den Rücklagen in den ordentlichen Haushalt zu überführen. (Info: Damit wird die Differenz zwischen Spendeneingang 2023 und Ausgaben 2024 gedeckt)

Der Kirchenvorstand hat die beiden Beschlussvorschläge einstimmig angenommen.

Stadtentwicklung im Bereich von SEM

Infos zum aktuellen Stand SEM von Roland Krack

- Möglicher Baubeginn 30er Jahre
- Siegerentwurf Rheinflügel Severin (siehe dazu die Internetseite.
<https://www.sueddeutsche.de/muenchen/muenchen-sem-nordosten-architektur-sieger-1.4771895>)
10.000, 20.000 oder 30.000 Einwohner möglich, Siedlungsschwerpunkt ist Neu Daglfing (bei Gartencenter Rein), hohe Baukörper (5 – 6 Stockwerke) sind möglich
- Planung die U4 bis zur S-Bahn verlängern
- Ausbau S-Bahn 4-gleisig ab Anfang 30er Jahre; Planung oberirdisch. Stadt ggfs. bereit Mehrkosten für Tunnel mitzutragen
- Infrastruktur (z.B. Kindergärten) muss auch entstehen

Unsere Idee für die Zwischennutzung des Geländes. Möglicherweise Naturkirche; Naturkindergarten.

Kreativworkshop dazu am 25.07. von 12-18 Uhr in St. Emmeram, wir hoffen auf mehr „Klarheit“ bzgl. der Intentionen der Stadt zur weiteren Nutzung/Zwischennutzung.

Sonstiges

- **Aktivitäten von Young Life im Stadtviertel**
Seit einigen Jahren macht Young Life offensiv Werbung unter Jugendlichen im Bereich des Bezirksausschuss 13. Die Gruppe versucht über die Nachmittagsbetreuungen in die Schulen zu kommen. Sie ist evangelikal und Mitglied der Arbeitsgemeinschaft Missionarische Dienste. Der BA 13 hat am 9.07. eine Bezuschussung einer Maßnahme abgelehnt.
- **Sommergottesdienste 2025**
Immanuel-Nazareth bietet der Region (Dreieinigkeits, Vaterunser) für die Sonntage in den Sommerferien 2025 an, den Gottesdienst von 10 Uhr auf 19 Uhr zu schieben. Diesen Beschlussvorschlag hat der Kirchenvorstand mit einer Gegenstimme angenommen.

Nächste Kirchenvorstandssitzung

Am 25. September 2024 findet ab 19:30 Uhr im Immanuel -Gemeindesaal die nächste KV-Sitzung statt.

Die Sitzung ist öffentlich, das heißt es können interessierte Gäste daran teilnehmen.